

# Erlebniswochenende lockte Tausende in die Innenstadt

Werbegemeinschaft Mannheim-City zufrieden mit der Resonanz – Einzelhandel und Gastronomie mit vielen Ideen für die Kundschaft

Von Manfred Ofer

Mit einem „Erlebniswochenende“ voller Vielfalt hat die Werbegemeinschaft Mannheim-City die Innenstadt in eine lebendige Bühne verwandelt. „Mode & Musik“ lautete wieder das Motto. Gewerbe und Gastronomie sorgten für Höhepunkte, die Besucher in das pulsierende Zentrum lockten. Begleitet wurde das Event wieder von einem Verkaufsoffenen Sonntag.

Zwei Tage lang war besonderes Leben in den Quadraten. Tausende Besucher kamen. Das traditionelle Event, das zweimal im Jahr von der Werbegemeinschaft in Kooperation mit der Stadt Mannheim und der Verkehrs- und Tourismus Mannheim GmbH ausgerichtet wird, sorgt seit mehr als zwei Jahrzehnten für eine Belebung der Innenstadt. Die Verantwortlichen setzten erneut auf ein buntes Rahmenprogramm.

„So wie heute  
ist es deutlich besser“

Platzkonzerte, Walking Acts, Modenschauen, sowie Stoff- und Lebensmittelmärkte gehörten dazu. Es gab überdachte Events und andere, die unter freiem Himmel stattfanden. Eine Kombination aus beidem bot am Sonntag die Rhein-Neckar-Verkehrsgesellschaft zusammen mit dem Nahverkehrsmuseum Rhein-Neckar „Depot 5“ mit kostenlosen Fahrten in historischen Trams rund um die Quadrate an. In zwei Bahnen wurden Getränke serviert.

Neben den Angeboten, die von der Werbegemeinschaft Mannheim-City organisiert wurden, leisteten die drei großen Einkaufszentren Q6/Q7, Engelhorn Mode und Galeria Kaufhof ihre eigenen Beiträge zur Unterhaltung. Die Absicht der Veranstal-

ter, Mannheim durch eine Kombination aus Musik, Mode und modernem Shopping-Erlebnis als Einkaufsstadt zu bewerben, ist an beiden Tagen aufgegangen. Lutz Pauels, Vorsitzender der Werbegemeinschaft Mannheim-City, war schon am Samstag zufrieden: „Die Veranstaltung steht und fällt natürlich mit dem Wetter“, sagte Pauels in einem ersten Resümee.

Das wartete zwar auch mit einigen grauen Wolken auf, doch es blieb trocken. Dazu ließ sich immer mal wieder die Sonne blicken und beschien das Ambiente. „Im vergangenen Jahr haben wir das Wochenende im Juni ausgerichtet, was jedoch vielen Menschen zu heiß war“, bemerkte er. „So wie heute ist es deutlich besser.“ Ein Blick auf die Kennzeichen in der Innenstadt machte deutlich, dass der Samstag einmal mehr der Tag war, an dem vornehmlich einheimische Kunden die Innenstadt bevölkert haben. Am Sonntag, der mit noch mehr Sonne als der Vortag gesegnet war, kamen deutlich mehr Besucher aus

dem Umland. Für das Motto „Mode & Musik“ standen viele Bands, DJs und Solisten. Auf den Planken waren „Walking Acts“ unterwegs. Ein guter Ton wurde unter anderem von Künstlern wie der Brass Band „Tanzhaus Johann“ auf die Gassen getragen. Auf dem Paradeplatz sorgte am Samstag der „Rheinauer Shanty-Chor“ mit Seemannsliedern für so manch eine Schunkelrunde im Publikum. Das Ensemble war zum ersten Mal mit an Bord.

„Herausragend“ waren die Stelzenläufer, die in ihren bunten Kostümen gute Laune und Süßigkeiten verteilten. Auf dem Münzplatz vor dem Einkaufszentrum Q6/Q7 lagen Beats von einem DJ und verlockende Düfte in der Luft. Hier traf Mode auf Geschmack. Für Letzteren sorgte am Samstag der Club der Verein Berufsköche Mannheim/Ludwigshafen, der mit einem Live-Koch-Event dem Spargel huldigte: Wer hier einkehrte, durfte probieren und den Küchenchefs bei einem Glas Wein über die Schulter schauen. Die Einnahmen aus

dem Verkauf von Speis und Trank fließen in die Nachwuchsarbeit des sozial engagierten Vereins, der sowohl junge Azubis, die Anlaufschwierigkeiten im Berufsleben haben, als auch zukünftige Sterneköche ausbildet. Derweil wurde unter dem Dach der nahen ÖVA-Passage die glamouröse Welt der Mode präsentiert.

## Mode-Studenten flanierten selbst über den Laufsteg

Am Samstag flanierten Studenten der renommierten Mannheimer Modeschule Kehrer über den Laufsteg, der ein roter Teppich war. Ein DJ legte die passenden Vibes dazu auf, während die neue Generation des Modedesigns ihre Kollektion vorstellte. Das Thema der wie aus einem aktuellen Fantasyfilm anmutenden Kreationen war der Natur und ihrer Vielfalt gewidmet. Andere Studienkollegen sorgten an beiden Tagen für eine zeichnerische Darbietung, wobei sie unter den staunenden Blicken der Besucher Entwürfe ihrer Mode live zu Papier brachten.

Die Veranstalter zogen auch am Ende des zweiten Tages eine gute Bilanz. Das Interesse am Verkaufsoffenen Sonntag war groß. Sowohl auf den Planken als auch in der Breiten Straße war viel Betrieb. Das nächste „Erlebniswochenende“ findet am 10. und 11. Oktober statt.



„Walking Acts“ waren Hingucker in den Straßen und sorgten für Aufmerksamkeit. Derweil kam auch der Genuss in der Mannheimer Innenstadt nicht zu kurz. Fotos: mao